

Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Sicherheitshinweise für Covertec Werkzeuge mit drehbarer Hülse.

Die Covertec Werkzeuge mit drehbarer Hülse sind für den Einsatz auf Drehschraubern konzipiert. Bei der Konstruktion und Auslegung der Werkzeuge wurde und wird ein besonderes Augenmerk auf die Funktionalität und Standzeit gelegt.

Die Grundwerkzeuge sind für den Gebrauch auf handelsüblichen Schraubern wie Winkelschrauber, Pistolenschrauber, und Stabschrauber zugelassen.

Der Einsatz auf Impulsschraubern und Schlagschraubern ist, mit Ausnahme der Werkzeuge mit der Artikelnummerendung -10 (dünnwandig) ebenfalls möglich.

Die Anschlußmaße lehnen sich an die DIN 3126 an. In Einzelfällen können jedoch Abweichungen auftreten.

Covertec Werkzeuge mit drehbaren Hülsen sind für gelegentliche Kollisionen mit Oberflächen konzipiert und sollen Verletzungen durch das Einwickeln von Handschuhen durch drehende Verlängerungen und Stecknüsse (Pinch-Point Versionen) bei unbeabsichtigtem eingreifen verhindern. Ein Dauerhafter Kontakt an Oberflächen oder Festhalten der Hülse durch den Werker während des Schraubvorganges entsprechen nicht dem Bestimmungsgemäßen Gebrauch und sind zwingend zu verhindern.

Auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zum Werkzeug ist zu achten.

Alle Sicherheitsmaßnahmen für Standardwerkzeuge (Steckschlüssel, Bit´s, Verlängerungen...) gelten auch beim Einsatz der Covertec Werkzeuge.

Beim Einsatz in automatisierten oder teilautomatisierten Anlagen ist die Erstellung einer Gefahrenanalyse notwendig.

Einsatz der Werkzeuge

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen die Werkzeuge auf ihren Ordnungsgemäßen Zustand überprüft werden.

Hierbei ist insbesondere darauf zu achten das:

- Die Drehbare Hülse unverlierbar auf dem Grundwerkzeug sitzt und sich ohne Widerstand komplett durchdrehen lässt.
- Die Oberfläche der Hülse keinerlei Beschädigungen wie Risse , Ausbrüche o.ä. aufweist

- Sich zwischen dem Grundwerkzeug und der Hülse sich keinerlei Fremdstoffe die ein freies drehen der Hülse behindern könnten befindet.

Bei Zweifel an der Unversehrtheit der Werkzeuge dürfen Diese nicht mehr in Einsatz gebracht werden.

ACHTUNG Covertec Werkzeuge sind Standardmäßig nicht geprüft gemäß EN 60900/IEC 60900

Werkzeuge ohne explizite Schutz Angabe EN 60900/IEC 60900 sind nicht einzeln auf Elektrischen Durchschlag getestet und sind daher lediglich als galvanisch getrennt einzustufen. Auch wenn die Artikelbezeichnung Schutzisoliert oder elektrisch getrennt lautet.

Einsatzzweck ist ein verhindern des durchleiten von Spannung auf die Schraubelektronik des eingesetzten Schraubwerkzeuges. DIES STELLT KEIN PERSONENSCHUTZ DAR.

Auf Kundenwunsch können alle Covertec-Werkzeuge gemäß EN 60900/IEC 60900 geprüft werden.

Rottenburg den 28.11.2016